I. N. 167.652

Postkarte

An Herrn Karl Kraus

Herausgeber der „Fackel"

in Wien I

Wohnung (Straße und Hausnummer) Dorotheergasse 4.

15.10.04.

Lieber Herr Kraus! Ich wollte Ihnen nur kurz mittheilen, dass ich Ihren trefflichen Artikel contra Harden vielfach vorlesend circuliren liess und dass er mit einstimmigem Beifall begrüsst wurde, auch von früheren Parteigängern [?] des Dr. Witkowski. Gleich als Harden's Artikel erschien, sprach ich meinen Zorn über solch abscheuliche Verdunkelung [?] aus, als ob es sich hier um Sittlichkeitsattentate handelt, statt um Aufhellung [?] ruchloser Machinationen. Haben Sie eventuell gelesen, was in Band II meiner „Vertreter d. Jahrhunderts" über Harden steht? — Mit Kommen [?] nach Wien wurde wieder nichts, hatte zu viel zu thun. Die „D. Z." liess ich laufen, weil Lueger sie verschrieb [?], er würde selbst den Fall untersuchen. Diese Schandredaction hat nämlich auf meinen „boshaften und tückischen Angriff"(!) in der „Fackel" mit einer langen Briefkastennotiz reagirt, worin jeder Satz eine Lüge. — Vielleicht geht's diesmal aber doch im Januar via Wien nach dem Süden und dann treffe ich Sie wohl sicher. Herzlichste Grüsse Ihr

Carl Bleibtreu.